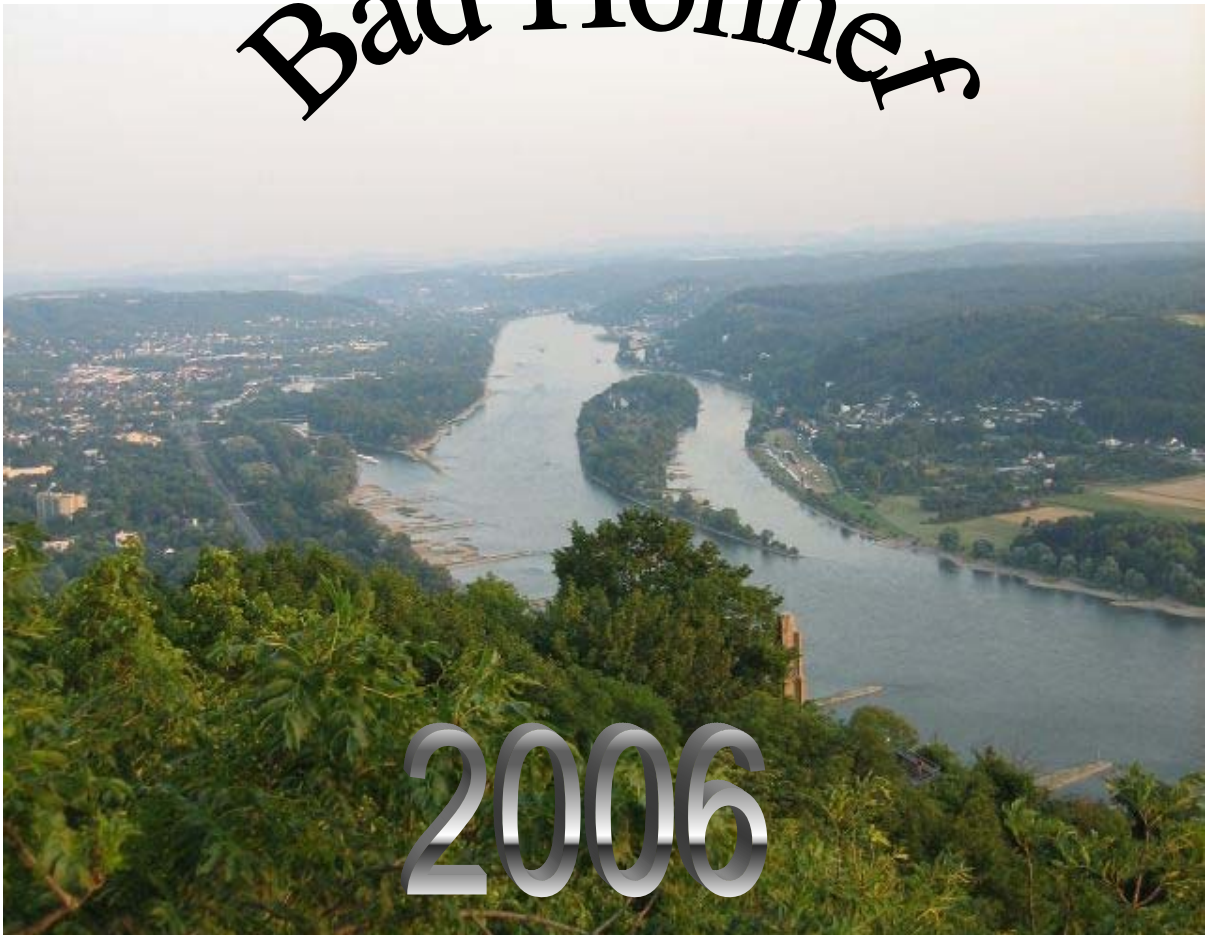


6. Jugendaustausch – Bad Honnef * Ludvika
20.07. – 27.07.2006

Bad Honnef



Tyskland

Bericht der Jugendlichen aus Ludvika und Bad Honnef

Thursday, July 20th 2006
Group D: Mats, Leif, Lars und Lena

The arriving

We, from Ludvika, were meeting each other by "Smeden" in Smedjebaken at 15.00 o'clock and than we drove to Arlanda airport. It took us 3 hours to get there. We took a break and ate at Ekonskrog.

About 19.00 o'clock we did the check-in in Arlanda for the flight to Cologne at 21.00 o'clock. The flight had 10 minutes delay. At 23.25 o'clock we arrived in Cologne with 30 minutes delay. From Cologne the Germans drove us to the families in Bad Honnef.



Freitag 21.07.06
Gruppe A: Philip und Bruno

Drachenfels, Königswinter, Ninjutsu and a big barbecue

Nach einem sehr guten Frühstück trafen wir uns über den Hit, wo die Begrüßung stattfand. Nach Einteilung der 20 Teilnehmer in fünf Gruppen mit jeweils zwei Ludvikaner und zwei Bad Honnefer fuhren wir zum Adenauerhaus, dort fand eine Führung statt. Wir lernten einiges über die Entstehung der Bundesrepublik. Nachmittags gingen wir zum Drachenfels, die Schweden waren über die tolle Aussicht beeindruckt. Danach gingen wir zum Nibelungenmuseum und Reptilienzoo. Königswinter wurde auch besucht und am Rhein entlang ging es weiter bis Rhöndorf. Nach einer Verstärkung wurde um 19:00 Uhr Ninjutsu trainiert. Anschließend wurde gemeinsam mit den Gästefamilien gegrillt.

Es war ein langer, heißer, anstrengender aber auch gelungener Tag.



Fredag 21.07.06
Grupp A: Linus und Robin

Vi träffades vid Hit market klockan 10:00. Vi hade en gruppindelning och efter det åkte vi med bilar till Rhöndorf, från fontänen gick vi till Adenauer-Haus och kikade på en film och ett hus som Konrad Adenauer ägde. Efter turen åkte vi vidare till Hit-market och åt lunch. Efter lunchen åkte vi tillbaks till Rhöndorf för senare gå upp för Drachenfels. Vi gick upp på ena sidan och ner på andra, och efter Rhen till bilarna. Där tog vi en fika och lite vila. Sedan hade vi ett pass med Ninjutsu som var lite annorlunda.

Efter en skön dusch grillade vi med alla medverkande. Bra mat och Bra sällskap så slutade en väldigt bra dag.

Samstag 22.07.06

Gruppe B :Bernd, Sergej, Pontus und Stefan

The volcanic day

The day started with a visit at the Lava Dome in Mendig. There they showed the processing of a vulcano. They showed movies and had stations with practical examples of vulcanic activity.

After that we went 32 m below the earth in the basement, the temperature there is only + 7 ° degree.

We saw the process of mining Basalt and storage of beer. It was very dark, but when we got out it was even darker, because it had started raining. We saw a Göbelwerk that transported Basalt.

In the afternoon we went to Ahrweiler. We were sitting on the townsquare, having icecream and enyoing the sun.



Sonntag 23.07.06

Bruno, Bernd, Pontus, Kjell, Mats und Stefan

Freetime

Es war ein freier Tag, wo jede Gruppe sich etwas einfallen lassen musste. Wir gingen von Rheinbreitbach über den Hagerhof zum Leyberg, wo wir von Bruno einen kleinen Vortrag zur Entstehung der Basaltsäulen erhielten. Nach einem Picknick auf dem Berg, wo es sogar frisches Bier gab, ging es weiter zum Auge Gottes und der Koppel. Dort wurden weiter viele Bilder geschossen. Abends im Garten von Bruno wurde noch viel über unsere schöne Gegend erzählt.



Montag 24.07.06
Gruppe C: Lukas und Uta

Phantasialand

Für heute stand die Fahrt ins Phantasialand auf dem Programm. Nach der Ankunft wurden Gruppen gebildet, in der auch die älteren Jugendlichen bis 18.00 Uhr mal ohne Erwachsene den Park mit seinen Attraktionen unsicher machen konnten. Nach einhelliger Meinung, war die neu geschaffene Attraktion in diesem Jahr die "Black Mamba", der Hit. Sie bietet eine Achterbahnfahrt mit Loopings und Schrauben. Wie einige stolz erzählten, fuhren sie sogar mehr als einmal. So trafen wir uns alle pünktlich um 18.00 Uhr wieder am Ausgang in China Town um die gemeinsame Heimfahrt anzutreten, auf der noch mal alle besuchten Attraktionen von den Kindern beschrieben wurden. Dies war ein Tag, der ganz im Zeichen für die Jugendlichen stand, den glänzenden Augen am Ende des Tages nach zu urteilen.



Dienstag 25.07.06

Gruppe D: Mats, Leif, Lars und Lena

Fußballturnier und Freizeit

Ein Fußballturnier war angesagt mit fünf Mannschaften mit jeweils vier Spielern. In jeder Mannschaft zwei Honnefer und zwei Ludvikaner. Es klappte sehr gut. Wir spielten viermal. Am Ende gewann die Mannschaft B (Sergej, Bernd, Pontus und Stefan) mit drei Siegen und ein Unentschieden. Zweiter wurde die Mannschaft A (Linus, Robin, Bruno und Philip) und Dritter die Mannschaft E (Kristian, Kjell, Barbie und Daniel). Am nächsten Abend fand die Siegerehrung statt. Die zwanzig Teilnehmer bekamen eine Urkunde und ein schwarzes T-shirt, mit dem Budologo. Der beste Schiedsrichter (Anton), der beste Torwart (Kjell), der beste Torschütze (Linus), der beste Spieler (Sergej) und beste Spielerin (Lena) wurden zusätzlich geehrt.

Nach dem Mittagessen gab es Freizeit. Zu Elft gingen wir schwimmen, einige gingen in die Stadt und zum Rolandsbogen. Es war ein toller Tag.



Wednesday, July 26th 2006

Group E: Barbie, Daniel, Kjell and Kristian

The day in Bonn

Today we were in the Botanic Garden and the Mineral Museum in Bonn. In the Botanic Garden, we saw many different and interesting plants from all over the world, from africa, america (north/south) and so on. Our favourite plant was the meat eating plant "Venusfliegenfalle" (venusflytrap). This flower got a lot of attantion from all the kids, when our guide showed us how he eats. Later we went to the Studentfood hall, where we got our lunch to get some energy to complete the day. So after that we went to the Mineral Museum. And here Bruno guided us around, and told us all about the minerals, everything from Diamonds to Quarz. When that was over, we walked to the city of Bonn. Here we splitted up and everybody went his own way. Some of us went to the church and some of us went shopping and then went back to TV Eiche and made a nice Barbecue.



Donnerstag 27.07.06
Philip und Bruno

Letzter Tag

Nach dem Frühstück trafen wir uns über dem Hit mit den Ludvikanern, die ihre Koffer schon gepackt hatten. Wir gingen gemeinsam zur Sporthalle und trainierten zusammen Judo. Héloïse und Uta, unsere Danträgerinnen leiteten das Training. Es wurde trotz der Hitze fleißig geübt und gekämpft. Dabei lernten unsere schwedischen Gäste einige Spiele kennen. Diese Spiele dienen als Aufwärmtraining. Nach dem Mittagessen gab es noch etwas Zeit für unsere Gäste, um die letzten Geschenke einzukaufen. Kurz vor Vier fuhren wir nach Köln zum Flughafen. Wir nahmen Abschied und bedankten uns über die Einladung zu Ludvika für den Sommer 2008.



Diese Woche war wirklich toll und ich freue mich auf den Gegenbesuch in 2008!